

Amts- und Mitteilungsblatt

für die Gemeinde Harth-Pöllnitz

www.harth-poellnitz.de

- Birkhausen
- Birkigt
- Burkersdorf
- Forstwolfersdorf
- Frießnitz
- Grochwitz
- Großebersdorf
- Köfeln
- Köckritz
- Neundorf
- Niederpöllnitz
- Nonnendorf
- Rohna
- Struth
- Uhlersdorf
- Wetzdorf



14. Jahrgang Nr. 170 / 28. Mai 2011

Sachstandsbericht zur 11. Sitzung des Gemeinderates am 12. Mai 2011 in der Regionalen

Gemeinschaftseinrichtung Burkersdorf

Mit dem relativ zeitigem Frühjahr begannen im Raum Köckritz/Köfeln die Bauarbeiten am landwirtschaftlichen Wegenetz. Die Aufträge im Rahmen des Flurbereinigerfahrens waren bereits im Herbst des Vorjahres durch die Teilnehmergemeinschaft an die Firma STRABAG vergeben worden. Inzwischen sind die Bauarbeiten insbesondere am Hohlweg Richtung Nonnendorf, dem Plattenweg und dem Weg zum Schafturm weit fortgeschritten.

Probleme bereiten Einsprüche von Anliegern gegen die Wiederherstellung des alten Köfelner Schulweges. Die kommunalen Vorhaben in Frießnitz Am Anger und der Grochwitzter Straße als Gemeinschaftsprojekte mit dem Zweckverband „Mittleres Elstertal“ wurden bis zur Ausschreibungsreife vorbereitet. Während für das Dorferneuerungsvorhaben Am Anger vom Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung die Zustimmung zum förderunschädlichen Vorhabensbeginn vorliegt, muss der grundsätzliche Ausbau der Grochwitzter Straße allein aus Eigenmitteln der Gemeinde und wie auch am Anger aus Anliegerbeiträgen finanziert werden. Bedingt durch den Neubau der Ortskanalisation und teilweiser Erneuerung des Trinkwassernetzes ist hier eine zeitliche Verschiebung nicht möglich. Am 31. Mai bzw. am 7. Juni werden entsprechende Informationsveranstaltungen mit den Beitragspflichtigen durchgeführt.

Das Ausbauprogramm für beide Vorhaben ergibt sich aus den bestätigten Unterlagen der Ausführungsplanung. Durch die Verwaltung und durch den Ortsteilrat wurde darauf geachtet, dass die Grundsätze der Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit bei der Planung im Vordergrund stehen. Unabhängig davon bedeuten beide Vorhaben eine extreme Belastung des Gemeindehaushaltes, so dass für andere Maßnahmen in den Orten keinerlei Mittelbereitstellung möglich sein wird. Sobald konkrete Ausschreibungsergebnisse vorliegen, müssen die verfügbaren Haushaltsmittel im Rahmen eines Nachtragshaushaltes neu geordnet werden.



Bauvorhaben anderer Träger, wie die Deckenerneuerung der Kreisstraße K 120 konnten planmäßig abgeschlossen werden bzw. der Fernwasserleitungsbau im Raum Wetzdorf – Forstwolfersdorf steht vor dem Abschluss.

Insbesondere durch das fast über zwei Jahre laufende, immer wieder durch ungünstige Witterungsbedingungen behinderte Projekt, wurden die kommunalen Straßen in diesem Bereich erheblich belastet. Mit dem Bau ausführenden Unternehmen

wurde die Instandsetzung der geschädigten Straßenbereiche vereinbart.

Grundsätzlich ist die Gemeinde als Straßenbauaustträger verpflichtet, uneingeschränkt Verkehrsbelastungen der Straßen hinzunehmen, soweit keine durch Gutachten belegte Tragfähigkeitseinschränkungen vorliegen. Auch in anderen Gemeindebereichen erfolgten inzwischen Ausbesserungsarbeiten an kommunalen Straßen durch die Kreisstraßenmeisterei im Auftrag der Gemeinde.

Wie bereits die Bürgerinitiative Großebersdorf informierte, fand am 11. März ein Informationsgespräch zur geplanten Ortsumgehungsstraße statt. Neben dem Amtsleiter des Straßenbauamtes Ostthüringen Gera und des zuständigen Abteilungsleiters nahm der Projektverantwortliche des Planungsbüros Sehlhoff GmbH Jena, die Vertreterin der Bürgerinitiative, die Ortsteilbürgermeister von Burkersdorf/Nonnendorf, Frießnitz/Grochwitz und Großebersdorf/Struth (Vertreter) sowie der Bauamtsleiter und der Bürgermeister der Gemeinde teil.

Straßenbauamt und Planungsbüro teilten mit, dass man nunmehr nicht mehr am Prinzip der Kraftfahrtsstraße festhalte, sondern auch dem langsam fahrenden Verkehr außer Radfahrer die Nutzung der Straße freigeben will. Damit müssen weniger Parallelwege für den landwirtschaftlichen Verkehr geschaffen werden. In der bisherigen Fassung geplante Brückenbauwerke mit autobahnähnlichen Auffahrten sollen teilweise durch Kreisverkehre ersetzt werden. Insgesamt soll damit eine deutliche Kosteneinsparung erreicht werden. Zur Gewährleistung zweckmäßiger Anschlussmöglichkeiten fand bereits ein Ortstermin statt. Keine Aussage gab es zum Zeithorizont des Projektes. Es wurde jedoch hervorgehoben, dass der Bundesverkehrswegeplan, in dem die Ortsumgehung Burkersdorf, Frießnitz, Großebersdorf als „vordringlicher Bedarf“ eingeordnet ist, Gesetzescharakter hat.

Die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes sind vorrangig mit der Pflege der kommunalen Grünbereiche beschäftigt.

In der Kita „Regenbogen“ Niederpöllnitz wurde zur Erleichterung des Zugangs zur Außenspielfläche eine Rampe gepflastert.



Zum Tag der offenen Tür am 7. Mai konnten Kinder, Eltern und Gäste im Kindergarten „Abenteuerland“ Burkersdorf den neuen Kleinkindspielbereich in Augenschein nehmen. Das Gerät wurde noch aus Mitteln des Vorjahres beschafft.

Aus Spendenmitteln konnte ein Bewegungsparcour für die Größeren installiert werden.

Weiterhin ungeklärt ist die Beseitigung des PAK (*Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe*) - belasteten Baggergutes aus der Auma in Rohna. Auflagen der Umweltbehörde erscheinen angesichts der Finanzlage der Gemeinde als unrealistisch.

Am 24. März fand eine Zusammenkunft der Bürgermeister und VG-Vorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaften Münchensdorf und Leubatal mit den Ortsteilbürgermeistern der Gemeinde Harth-Pöllnitz statt. Ausgehend von den weiterhin rückläufigen Einwohnerzahlen wurde über Vorstellungen zu künftigen Gebietsstrukturen beraten. Unsererseits wurde darauf hingewiesen, dass in künftige Gespräche auch die Stadt Weida einbezogen werden sollte. Ein erstes Gespräch in dieser Zusammensetzung fand inzwischen statt. Die beteiligten Gebietskörperschaften werden in den jeweiligen Gremien eine Meinungsbildung zu diesem Thema initiieren. Danach sollen weitere Abstimmungsrunden einberufen werden. Seitens unserer Gemeinde wird sich der Bau- und Gemeindeentwicklungsausschuss mit dieser Problematik beschäftigen. Ortsteilbürgermeister, sachkundige Bürger und Unternehmen sollen in diese Diskussion einbezogen werden.

B. Waldert

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Termine

- **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**
Montag, den 27.06.2011, 18.30 Uhr
in der Gemeindeverwaltung Harth-Pöllnitz
- **Sitzung des Bau- und Gemeindeentwicklungsausschusses**
Dienstag, den 05.07.2011, 19.00 Uhr
Gaststätte „Zur guten Quelle“ Frießnitz
- **Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Harth-Pöllnitz**
Donnerstag, den 07.07.2011, 19.00 Uhr
im Saal Forstwolfersdorf

(Termine werden erst mit zugestellter Einladung verbindlich!)

Der Gemeinderat der Gemeinde Harth-Pöllnitz hat in seiner Sitzung am 12.05.2011 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 62/11/2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Harth-Pöllnitz genehmigt die Nutzungsentgelte mit den entsprechenden Änderungen für die kommunalen Einrichtungen.
(17/15/15/-/-)*

Beschluss-Nr. 63/11/2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Harth-Pöllnitz stimmt der Veräußerung des kommunalen Grundstückes in Burkersdorf, Dorfstraße 16 an den Bewerber mit dem höchsten Angebot zu.
(17/15/7/5/3)*

* Abstimmungsergebnis: (gesetzliche Anzahl der Abstimmungsberechtigten / an der Abstimmung haben teilgenommen / Stimmen für den Antrag / Stimmen gegen den Antrag / Stimmenthaltungen)

Mitteilung der Wohnungsverwaltung

Freie Wohnungen Niederpöllnitz

2-Raum-Wohnung vollsaniert	65 m ²	4,12 €/m ² Kaltmiete/ zuzügl. Nebenkostenvorauszahlung
2-Raum-Wohnung vollsaniert	55,1 m ²	4,65 €/m ² Kaltmiete/ zuzügl. Nebenkostenvorauszahlung (Kautions 3 x Kaltmiete)
3-Raum-Wohnung teilsaniert	58/59 m ²	3,50 €/m ² Kaltmiete/ zuzügl. Nebenkostenvorauszahlung
3-Raum-Wohnung teilsaniert	63 m ²	3,50 €/m ² Kaltmiete/ zuzügl. Nebenkostenvorauszahlung

Bewerber melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung Harth-Pöllnitz (*Wohnungsverwaltung*) bei Frau Röbler, Telefon-Nr.: 036607/2368 oder 2564 oder 204629

Wohnbauland für Einfamilienhäuser

im Baugebiet „Am Porstendorfer Weg“ Niederpöllnitz

- in günstiger Lage
- baureif erschlossene Parzellen
- ohne Bauträgerbindung
- provisionsfrei

Kaufpreis:	ab 24,80 €/m²
<i>zuzüglich Baukostenzuschüsse *:</i>	<i>19,10 €/m²</i>

* vorfinanzierte Baukostenzuschüsse beinhalten Ver- und Entsorgungsleitungen für Wasser, Abwasser und Elektro

Anfrage bei der

Gemeinde Harth-Pöllnitz, Am Porstendorfer Weg 1
in Niederpöllnitz

Telefon: 036607/2368 oder 2564 oder 60588;

FAX 036607/60590

oder

Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) Thüringen mbH

Abteilung Immobilien

Mainzerhofstraße 12 in 99084 Erfurt

Info-Telefon: 0361/5603560 **Frau Sabine Barth**

Veröffentlichung der Bodenrichtwerte

Bekanntmachung vom 19. April 2011

Die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte des Freistaates Thüringen haben zum Stichtag 31.12.2010 auf Grund der Kaufpreissammlung flächendeckend Bodenrichtwerte ermittelt und veröffentlicht.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines abgegrenzten Gebietes (Bodenrichtwertzone), die nach ihren Grundstücksmerkmalen, insbesondere nach Art und Maß der Nutzbarkeit weitgehend übereinstimmen und für die im Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse vorliegen.

Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit den dargestellten Grundstücksmerkmalen (Bodenrichtwertgrundstück).

Mit dem „Bodenrichtwertinformationssystem Thüringen (BORIS-TH)“ werden die Bodenrichtwerte unter www.bodenrichtwerte-th.de im Internet kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Jedermann kann von den Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte Auskunft über die Bodenrichtwerte erhalten.

Anschriften:

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse
Bahnhofstraße 28
99510 Apolda

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse
Alte Poststraße 10
06556 Artern

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse
Hohenwindenstraße 13 a
99086 Erfurt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse
Schloßberg 1
99867 Gotha

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse
OT Worbis
Bahnhofstraße 18
37339 Leinefelde-Worbis

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse
Rosa-Luxemburg-Straße 7
07381 Pöbneck

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse
Albrecht-Dürer-Straße 3
07318 Saalfeld

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse
Hoffnung 30
98574 Schmalkalden

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse
Heinrich-Heine-Straße 41
07937 Zeulenroda-Triebes

Uwe Köhler
Präsident

Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Erfurt, 19. April 2011 / Az: 21-9425.40

ZENSUS 2011



Im Jahr 2011 findet in Deutschland und darüber hinaus in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union eine Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung, der Zensus 2011, statt.

Wesentliches Ziel des Zensus 2011 ist die Ermittlung der aktuellen amtlichen Einwohnerzahlen Deutschlands sowie die Gewinnung aktueller und umfassender Datengrundlagen für eine Vielzahl von wirtschaftlichen und politischen Entscheidungen. Der Zensus 2011 wird vom Statistischen Bundesamt, den statistischen Landesämtern sowie den kreisfreien Städten und Landkreisen als örtliche Erhebungsstellen durchgeführt.

Hauptaufgabe der örtlichen Erhebungsstelle im Landkreis Greiz ist dabei die Durchführung von Haushaltebefragungen vor Ort. Diese Befragungen werden von ehrenamtlichen Erhebungsbeauftragten (Interviewer) in der Zeit vom **10. Mai 2011 bis 31. Juli 2011** in stichprobenartig ausgewählten Haushalten anhand eines Fragebogens durchgeführt.

Erfragt werden u. a. Angaben zur Person, Bildung und Beruf.

Die ausgewählten Haushalte werden im o. g. Zeitraum von den Erhebungsbeauftragten aufgesucht und die Haushaltebefragung im Auftrag der Erhebungsstelle Zensus 2011 des Landratsamtes Greiz durchgeführt.

Die Erhebungsbeauftragten wurden umfassend geschult und sind selbstverständlich zur Verschwiegenheit verpflichtet. Alle Erhebungsbeauftragten können sich als Erhebungsbeauftragte für den Zensus 2011 entsprechend ausweisen.

Sollte der auskunftspflichtige Bürger keine Befragung durch den Erhebungsbeauftragten wünschen, bestehen zwei weitere Möglichkeiten zur Auskunftserteilung.

Die Auskunftspflichtigen können den Fragebogen entweder selbstständig ausfüllen und an die Erhebungsstelle Zensus 2011 des Landratsamtes Greiz übersenden oder sie erteilen die Auskunft durch Ausfüllen eines Online-Fragebogens mittels des sogenannten IDEV-Verfahrens. Informationen hierzu befinden sich auf dem entsprechenden Fragebogen.

Auf Grund der Bedeutung des Zensus 2011 und der gewünschten Zuverlässigkeit der Ergebnisse hinsichtlich der amtlichen Einwohnerzahl besteht gemäß § 18 des Zensusgesetz 2011 für diese Erhebungen eine **Auskunftspflicht**.

Bei Fragen zum Zensus 2011 wenden Sie sich bitte an das:

Landratsamt Greiz
Erhebungsstelle Zensus 2011
Dr. Rathenau-Platz 11
07973 Greiz

Telefon: 03661/876 409
E-Mail: zensus2011@landkreis-greiz.de

Weitere ausführliche Informationen zum Thema Zensus 2011 erhalten Sie auf der Internetseite der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter www.zensus2011.de.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass es im Rahmen der Erhebungen des Zensus 2011 möglich ist, dass auskunftspflichtige Bürger ihre Fragebögen in den Gemeindeverwaltungen oder Rathäusern abgeben, um sich Porto oder lange Wege zu sparen.

An alle Hundehalter in Niederpöllnitz !!!

Während einer Beratung des Ortsteilrates Niederpöllnitz/Birkigt kamen auch die Ärgernisse zur Sprache, die mit der „Stoffwechselhinderlassenschaft“ der vierbeinigen Lieblinge zusammenhängen.

Ich gehe davon aus, dass viele Hundehalter ihren Pflichten nachkommen und die Exkremente ihrer Hunde pflicht- und ordnungsgemäß entsorgen. Leider muss es aber auch einige Hundebesitzer geben, die sich im wahrsten Sinne des Wortes einen Dreck drum kümmern, wann und wo ihre Schützlinge ihr „Fäkaliengeschäft“ verrichten. Die Spuren auf Bürgersteigen, Wegrändern und Wiesen sprechen eine eindeutige Sprache.

Die Beschwerden von Bürgern mehrten sich über diese Zustände, für die laut Gemeindefassung eine Ordnungsstrafe zu verhängen wäre. Für Nutztiere bedeuten die Exkremente von Hunden ebenfalls eine Gefahr.

Die Maßstäbe für eine allgemeine Hygiene scheinen diese Hundehalter nicht zu interessieren. Sie nehmen wohl an, dass niemand ihre Unterlassungen kontrolliert und ahndet. Dass aber Respekt vor der Natur und der Befindlichkeit von Bürgern eine selbstverständliche Grundhaltung des Zusammenlebens sind,

hat für mich eine höhere Wertigkeit als die Sorge, bei irgendetwas erwischt zu werden und rechtliche Konsequenzen tragen zu müssen.

Mein Appell an diejenigen Hundehalter, die ihre Pflichten anscheinend sehr locker sehen, möchte ich ans Herz legen, in Zukunft die „Verdauungsendprodukte“ ihrer Lieblinge ordnungsgemäß zu entsorgen.

Im Auftrag des Ortsteilrates
Anton Daburger
Mitglied des Gemeinderates Harth-Pöllnitz

Neue Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Harth-Pöllnitz

OT Niederpöllnitz, Am Porstendorfer Weg 1 in 07570 Harth-Pöllnitz
Telefon: 036607 / 2368 oder 2564, Fax: 60590

E-Mail: harth-poellnitz@t-online.de
info@harth-poellnitz.de
einwohnermeldeamt@harth-poellnitz.de
buergermeister@harth-poellnitz.de
kaemmerei@hart-poellnitz.de
wohnungsverwaltung@harth-poellnitz.de

Gemeindeverwaltung, Kämmerei, Kasse, Einwohnermeldeamt, Bauamt, Wohnungsverwaltung

Montag 09.00 - 11.30 Uhr ■ 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 11.30 Uhr ■ 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag 07.30 - 11.30 Uhr

(Mittwoch und Donnerstag keine Sprechzeiten)

(Außerhalb der Sprechzeiten sind Terminabsprachen unter der Tel.-Nr. 036607 / 2368 oder 2564 möglich.)

Gemeindebüro in

Burkersdorf } dienstags jeweils
Großbebersdorf } von 16.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde:

der Schiedsstelle: jeden 1. Dienstag im Monat
von 17.00 - 18.00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung Harth-Pöllnitz
Am Porstendorfer Weg 1 in Niederpöllnitz

Schiedsfrau: Rosemarie Ronneberger
(Außerhalb der Sprechzeiten ist nach telefonischer Vereinbarung unter der Tel.-Nr.: 036607 / 60106 eine Beratung möglich.)

VDK Sozialverband:

jeden 1. Dienstag im Monat
von 16.00 - 18.00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung Harth-Pöllnitz
Am Porstendorfer Weg 1 in Niederpöllnitz
Telefon/Fax 03661 / 2746 (Frau Schwabe)

oder

Kontaktbereichsbeamtin der Polizeiinspektion Greiz

Sprechstunde in der Gemeindeverwaltung Harth-Pöllnitz
**dienstags von 15.00 - 18.00 Uhr bzw. nach Vereinbarung über
Telefon: 036607 / 20331 oder 0170 / 8573136 (mobil)**

Außerhalb der Sprechstunde wenden Sie sich an die nachfolgenden Dienststellen:

Kontaktbereichsposten Weida: Tel.-Nr.: 036603 / 61243

Polizeiinspektion Greiz, Brunnengasse 10, 07973 Greiz
Tel.-Nr.: 03661 / 621 - 0 / Fax-Nr.: 03661 / 621 - 199

Polizeistation Zeulenroda, Greizer Str. 15, 07937 Zeulenroda
Tel.-Nr.: 036628 / 71 - 0 / Fax-Nr.: 036628 / 71 - 199

GEMEINDENACHRICHTEN



Geburtstage und Jubiläen der
Gemeinde Harth - Pöllnitz
im Jahr 2011 **Monat Juni**

Frister, Rügold	Burkersdorf	01.06.1929	82 Jahre
Wolff, Hans	Burkersdorf	01.06.1931	80 Jahre
Kühn, Marianne	Burkersdorf	02.06.1926	85 Jahre
Müller, Hildegard	Niederpöllnitz	02.06.1935	76 Jahre
Weiser, Manfred	Burkersdorf	03.06.1940	71 Jahre
Bastian, Peter	Köfeln	04.06.1937	74 Jahre
Geithner, Gisela	Wetzdorf	05.06.1936	75 Jahre
Siemer, Kurt	Frießnitz	06.06.1929	82 Jahre
Schirmer, Walter	Niederpöllnitz	08.06.1937	74 Jahre

Schumann, Heinz Bretschneider, Karl-Heinz	Frießnitz	09.06.1933	78 Jahre
Staps, Irma	Niederpöllnitz	09.06.1931	80 Jahre
Büttner, Gunthard	Frießnitz	09.06.1934	77 Jahre
Kern, Brigitta	Niederpöllnitz	13.06.1928	83 Jahre
Pelocke, Waltraud	Burkersdorf	14.06.1924	87 Jahre
Bartsch, Heinz	Burkersdorf	14.06.1923	88 Jahre
Simon, Horst	Niederpöllnitz	15.06.1932	79 Jahre
Körner, Hans	Struth	15.06.1933	78 Jahre
Fischer, Waltraud	Burkersdorf	16.06.1932	79 Jahre
Gratz, Rainer	Neundorf	17.06.1930	81 Jahre
Angrick, Inge	Niederpöllnitz	18.06.1938	73 Jahre
Großmann, Klaus	Köfeln	19.06.1935	76 Jahre
Voigt, Marianne	Großbebersdorf	20.06.1940	71 Jahre
Klinger, Christel	Wetzdorf	21.06.1936	75 Jahre
Härtel, Jochen	Burkersdorf	23.06.1935	76 Jahre
Schmeier, Ilse	Großbebersdorf	24.06.1935	76 Jahre
Köppl, Karla	Burkersdorf	24.06.1924	87 Jahre
Schimmelpfennig, Inge	Niederpöllnitz	24.06.1937	74 Jahre
Geithner, Hartmut	Burkersdorf	24.06.1937	74 Jahre
Krause, Klaus	Wetzdorf	26.06.1937	74 Jahre
Eschenbacher, Adolf	Burkersdorf	26.06.1936	72 Jahre
Jahn, Hertha	Frießnitz	26.06.1933	78 Jahre
Häfner, Karl	Burkersdorf	26.06.1917	94 Jahre
Schweitzer, Ursula	Burkersdorf	27.06.1924	87 Jahre
	Burkersdorf	28.06.1937	74 Jahre

Allen Jubilaren gratulieren wir recht herzlich und wünschen Gesundheit und alles Gute.

Im Monat Juni feiern das Fest der *Goldenen Hochzeit* die Eheleute Marianne und Rolf Scheibe aus Niederpöllnitz und das Fest der *Diamantenen Hochzeit* die Eheleute Lina und Willy Kahl aus Niederpöllnitz

Auch ihnen gratulieren wir recht herzlich und wünschen für die weiteren gemeinsamen Jahre Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Weida, Sirbis und Steinsdorf

Kirchgemeinde Köckritz/Köfeln und Burkersdorf

Kirchplatz 4 · 07570 Weida

Tel. 036603/62593, Fax 41275, www.ev-kirche-weida.de

Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen

Pfingstmontag, 13.06.2011 Gottesdienst mit Abendmal

10.00 Uhr Kirche Köckritz
13.30 Uhr Kirche Burkersdorf

Donnerstag, 23.06.2011 Einladung Junge Gemeinde

17.00 - 19.00 Uhr in Weida für unsere Konfirmanden

Sonntag, 25.06.2011 Kinder- und Familiensommerfest
9.30 Uhr für alle Gemeinden in Sirbis

Sonntag, 26.06.2011 Gottesdienst
10.00 Uhr Kirche Köckritz
13.30 Uhr Kirche Burkersdorf

Wir laden in die Elisabethkapelle des Pflegeheimes nach Burkersdorf ein:

Gottesdienst und Seniorenkreis finden wöchentlich im Wechsel immer freitags um 15.15 Uhr in der Kapelle statt.

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen Pastorin C. Schäfer

Feste- und Veranstaltungen im Jahr 2011 in der Gemeinde Harth-Pöllnitz Monat Juni

Ortsteil	Fest/ Veranstaltung	Veranstalter
06.06. Niederpöllnitz	Kegelnachmittag in Staitz	Volkssolidarität Ndp.
08.06. Niederpöllnitz	Gastspielkonzert „Don Kosaken“ im Kultur- u. Vereinshaus	Kulturhausverein Ndp.
18. + 19.06. Niederpöllnitz	9. Agrarfesttage Niederpöllnitz	Agrar e.G. Ndp.
19.06. Niederpöllnitz	Chortreffen zu den Agrarfesttagen	Männerchor Ndp.

Ortsteil	Fest/ Veranstaltung	Veranstalter
25.06. Köfeln	Sommersonnenwende	FFw-Verein Kö/Kö
25.06. Frießnitz	Fußballfest	FFw-Verein Frießnitz
28.06. Niederpöllnitz	Busfahrt zur Leibis-Talsperre	Volkssolidarität Ndp.
29.06. Niederpöllnitz	Geburtstag des Monats (April - Juni)	Volkssolidarität Ndp.

Änderungen vorbehalten !!!

Kindergartennachrichten

Neueste Nachrichten vom Kindergarten „Regenbogen“ aus Niederpöllnitz



Besuch vom Goldenen Spatz

Vor einigen Tagen bekamen wir Besuch in unserem Kindergarten. Es klopfte an die Tür und ein Mann kam herein und sagte uns, dass im Hof der „**Goldene Spatz**“ wäre und uns besuchen wollte. Das war eine Überraschung und unsere Schmetterlings- und Spatzengruppe freuten sich riesig. Der Spatz kam herein und hörte sich gleich einmal das Lied vom Spatzen an. Er war sehr erfreut darüber und brachte unseren Kindern das Kinoprogramm vom Goldenen Spatz mit und noch einige andere schöne Dinge.



Unsere großen Kinder, also die Schulanfänger von 2011 und 2012, fahren am Dienstag, dem 24.05.2011 ins Kino nach Gera zum Goldenen Spatz – darüber mehr im nächsten Amtsblatt.

Das Koffertheater zu Gast bei uns

Frau Klehm aus Gera kam zu uns mit ihrem Koffertheater. Sie brachte die Mäusegeschwister Paul und Pauline mit. Zuerst stellten sich die Mäusepuppen unseren kleinen Gruppen vor. Die Kinder konnten mit ihnen reden und sie anfassen. Dabei bewiesen sie Mut, auf sie zuzugehen und anzusprechen. In Anfängen lernten sie, dass man Spielsachen auch abgeben kann, oder dass man schöne Dinge mit anderen Freunden teilen kann.



Für die großen Gruppen zeigte Frau Klehm mit den Mäusegeschwistern eine Geschichte vom Teilen, Borgen und Schenken. Die Mäuse zeigten und erklärten, wie sich das mit dem Teilen und Borgen verhält und wie es ist, wenn man etwas verschenkt. Alle Kinder wurden in die Vorführung mit einbezogen und wurden zu Akteuren. Die Mäuse gaben Spielsachen oder kleine

Schätze weiter und alle Kinder durften sie einmal haben, aber nur geborgt.

Jedes Kind hat die Sache mit dem Teilen und Borgen gut verstanden und wir konnten beobachten, dass sie es auch in ihren täglichen Spielen weiter handhaben. Die Kinder lernten auch, wenn man Dinge verschenkt, kann man sie danach nicht mehr zurückfordern, denn geschenkt ist geschenkt und wiederholen ist gestohlen. Auch daran können sich unsere Kinder gut erinnern und überlegen gut, wenn sie etwas verschenken wollen; denn schenken macht auch Freude für beide Partner.

Unsere Käfer- und Mäusegruppe auf Entdeckungstour

Hinaus, hinaus in die Natur mitten durch Wald und Flur.

Fröschen und Enten wollten wir auflauern, fanden aber keine zu unserem Bedauern.

Dafür ging es über Stock und Stein, wir setzten alle unsere Kräfte ein.

Wir hatten viel Spaß

am Spiel mit dem Ball im grünen Gras.



Es geht zum Kuhstall los juchhei, alle Käferkinder sind dabei.

Die Kälbchen wollen wir besuchen und uns auch beim Füttern versuchen.

Die Milch für die Kälbchen ist schon bereit, denn es ist gerade Kälbchenfütterzeit.

Gespannt beobachten wir, wie sie trinken geschwind, dann sind sie bald groß, das weiß jedes Kind.



Nächste Krabbelgruppe ist am **Mittwoch, dem 22.6.2011 von 15.00 - 16.00 Uhr** bei uns im Kindergarten. Wir laden alle Eltern mit ihren Kindern die noch nicht im Kindergarten sind, zum Kennlernen und ins Gespräch kommen ein. Wir freuen uns auf Euch.

M. Schumann

Neueste Nachrichten vom Kindergarten „Abenteuerland“ aus Burknersdorf

Hurra, endlich ist unser Abenteuerspielplatz da !!!

Es ist ein kleiner Kletterturm mit verschiedenen Aufstiegsmöglichkeiten und einer Rutsche für unsere Aller kleinsten.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Träger, der Gemeinde Harth-Pöllnitz, die uns dieses schöne Gerät finanzierte.



Außerdem erhielten wir noch einen neuen 6-Sitzer-Kinderwagen, mit dem unsere Jüngsten nun auf große Fahrt gehen können. Diesen Wagen haben wir uns von Spendengeldern zusammengespart. Die Gemeinde unterstützte uns hierbei, indem sie die Hälfte der Kosten erstattete. Auch dafür herzlichen Dank.

Ein weiteres „Highlight“ war die Errichtung unseres neuen „Kletterparcours“.

Auf dieser Balancierstrecke können sich unsere Kinder in motorischer Geschicklichkeit, Mut und Überwindung üben. Diesen tollen Parcours konnten wir uns auch mit Spendengeldern selbst finanzieren. Den größten Anteil dafür erhielten wir von der Antennengemeinschaft Frießnitz. Überreicht wurde uns diese Zuwendung von Erhard Sachse im Namen aller Mitglieder der Antennengemeinschaft.

Da ein Kletterparcours in einer Kindereinrichtung sehr vielen TÜV-gerechten Auflagen entsprechen muss, war der Preis dafür entsprechend hoch. Also baten wir außerdem noch die Firmen in unserer Nähe und Eltern unserer Kinder, die Privatunternehmer sind, ebenfalls um eine finanzielle Unterstützung. Mit dieser stolzen Summe, die wir nun zusammengetragen haben, konnten wir unseren Wunsch erfüllen und einen abenteuerlichen Kletterparcours in Auftrag geben. Wir alle waren überglücklich, als er auf unserem Außengelände errichtet wurde. Am 28. Mai, zu unserem Sommerfest, wollen wir beide Geräte feierlich einweihen.

Bei folgenden Sponsoren bedanken wir uns für die Finanzierung unserer tollen Balancierstrecke: - Antennengemeinschaft Frießnitz - Fa. Baumaschinen Steffen Krause Köfeln - Fa. Scheidt und Bachmann, Fam. Liedloff - Fa. ECO Heubach OHG Burknersdorf - Fa. Somatic Burknersdorf - Allianz Nico Reichenbach Weida - Allianz Hans-Dieter Söllner Burknersdorf - Steuerbüro Yvonne Helmesen Großeborsdorf - Steuerbüro Regine Helmesen Großeborsdorf - Zahnarztpraxis Wandelt Weida - Tanzzentrum Michael Hirschel Bad Köstritz - Heizungsbau Scharf Weida - Fa. Fliesen Pistor Frießnitz - Gaststätte „Zur guten Quelle“ Frießnitz - Gerberkeller Weida - Abfallwirtschaft Cornely - Autohaus Heinz Hemmann Frießnitz - Ortsteilbürgermeister Heinz Hemmann - Fa. Hilmar Wolf Burknersdorf - Fa. Torsten Stieghorst Frießnitz - Fa. Multicar Schäfer Frießnitz - Fa. Haustechnik Prager Neundorf - Fa. Wiedemann Neundorf - Fa. Frank Schönfeld Neundorf - Fa. Dieter Finn - Doreen Queregässer Burknersdorf - Familie Böhme Niederpöllnitz - Familie Erbrich Burknersdorf - Familie Melanie Söllner Burknersdorf

Ein ganz großes Dankeschön gilt unseren fleißigen Eltern, die uns immer gern unterstützen. Folgende Väter bereiteten bei einem Wochenend-Arbeitseinsatz die Gartenflächen für den Geräteaufbau vor: ■ Maik Daßler aus Niederpöllnitz ■ Holger Manck aus Zossen ■ René Schaft aus Niederpöllnitz ■ Johann Schäfer aus Köfeln ■ Daniel Schreiber aus Burknersdorf Eine sehr hilfsbereite Mutti ist unsere Anett Wiedemann, die für uns schon sehr ansprechende Holzelemente hergestellt hat. Auch ihr gilt unser herzlichstes Dankeschön.

I. Fischer



Schulnachrichten

Der Osterhase war an der Grundschule Frießnitz

Dieses Jahr hat es das Wetter in den Osterferien besonders gut mit uns gemeint.

Alle unsere geplanten Veranstaltungen konnten wir bei besten Wetterbedingungen durchführen. Wir haben gebackt, gebacken, sind gewandert, haben Buden im Wald gebaut und neue Spiele kennengelernt.



Der Osterhase hat nicht nur für jedes Kind eine Kleinigkeit versteckt, sondern auch für den Hort tolles neues Spielzeug und neue Fahrzeuge gebracht. Wir haben uns sehr gefreut, dass der sächsische Filmdienst, wie in den meisten Ferien, bei uns zu Gast war. Dieses Mal war die lange Anfahrt für die Filmvorführer kein Verlustgeschäft.

35 Ferienkinder konnten wieder einen schönen Film sehen. Leider waren zum Tanzprojekt „Hipp Hopp“ der Tanzschule Pannack von 26 angemeldeten Hortkindern nur 11 Kinder gekommen, so dass das eingeplane Geld nicht vorhanden war. Zum Glück übernahm der Organisator der Veranstaltung, das Sozialprojekt Mitte, die fehlenden Kosten. Vielen Dank dafür! Diese schöne Veranstaltung hat den anwesenden Kindern ganz viel Spaß gemacht.



So viel Glück werden wir aber nicht immer haben, deshalb werden wir auf Beschluss der Schulkonferenz fest geplante Gelder im Voraus kassieren.

Wir hoffen, dass die nächsten Ferienanmeldungen mit den dann tatsächlich anwesenden Kindern übereinstimmen.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie an die Anmeldung Ihres Kindes für die Sommerferien erinnern.

Ramona Mauldorf – Hortleiterin

Schulanfang 2011

Liebe Eltern,

am **Mittwoch, dem 8. Juni 2011, findet um 18.00 Uhr** in der Grundschule Frießnitz der Elternabend für unsere Schulanfänger statt. Dazu lade ich Sie hiermit recht herzlich ein.

Bitte bringen Sie Schreibzeug und ein Passbild Ihres Kindes mit. Im Verhinderungsfall schicken Sie bitte einen Vertreter.

Mit freundlichen Grüßen

St. Roßmann – Schulleiterin

Aus dem Vereinsleben

Die Volkssolidarität gratuliert und informiert

ihren Geburtstag feiern im Juni 2011 am:

01.06. Frau Gisela Herzig	15.06. Herr Heinz Bartsch
03.06. Frau Annemarie Müller	21.06. Frau Marianne Voigt
05.06. Herr Bernd Müller	24.06. Frau Karla Köppl
06.06. Frau Ingrid Hartmann	30.06. Frau Sigrid Jeck
13.06. Herr Gunthard Büttner	

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und beste Gesundheit.

Unsere Veranstaltungen im Juni 2011

09.06.11 **Fahrt nach Staffelstein**

20.06.11 **Kegelnachmittag in Staitz**

Treffpunkt: 15.30 Uhr Dorfplatz Niederpöllnitz

Interessenten melden sich bitte bei Frau H. Richter an!

28.06.11 **Busfahrt zur Talsperre Leibis**

Die genauen Abfahrtsorte und -zeiten entnehmen Sie bitten den gesonderten Aushängen.

29.06.11 **Geburtstagsfeier des Monats**

Engeladen sind alle Mitglieder, die in den Monaten April - Juni ihren Geburtstag feierten.

Beginn: 14.30 Uhr

Ort: Kindergarten Niederpöllnitz

Unser diesjähriges Grillfest findet am Samstag, dem 9. Juli 2011 im Kultur- und Vereinshaus Niederpöllnitz statt.

Nähere Informationen erhalten Sie durch Ihre Kassiererinnen bzw. entsprechende Aushänge!

Heimatverein Grobebersdorf gegründet

- Vorbereitungskomitee für 850-Jahrfeier komplett -

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Im Jahre 2012 kann Grobebersdorf den 850. Jahrestag seiner Ersterwähnung begehen.

Dazu wurde bereits im Oktober vergangenen Jahres unter Regie des Ortsteilrates ein Vorbereitungskomitee gegründet.

Diesem gehören an: Ortsteilrat, Feuerwehrverein, Gartenverein, S-Klasse, Kirchenvorstand, Vertreter der Grobebersdorfer Gewerbetreibenden und der Ortschronist.

Bei 200 Einwohnern werden natürlich zur Vorbereitung eines solchen Festes die Hände aller benötigt; ist es notwendig, alle Einwohner unseres Ortes in die Vorbereitung mit einzubeziehen. Deshalb bereitete das Vorbereitungskomitee die Gründung eines Heimatvereins vor. Nach Konsultation bei ähnlichen Vereinen wurde eine Satzung erarbeitet und alle Einwohner des Ortes wurden zur Gründungsversammlung am 13.04.2011 ins Vereinshaus eingeladen.

Im Auftrag des Ortsteilrates erläuterte André Leucht den 34 Versammelten im Beisein von Bürgermeister Waldert Anliegen und Aufgaben der Vereinsgründung sowie den bisherigen Stand der Vorbereitung des Ortsjubiläums.

33 Anwesende unterzeichneten das Gründungsprotokoll des Heimatvereins Grobebersdorf und wählten den Vereinsvorstand.

Es wurden gewählt:

Vereinsvorsitzende: Katrin Sporer

Stellvertreter: Gisela Weiser

Kassenprüfer: Jasmin Leo

André Leucht

Kassierer: Ulrich Pistor

Schriftführer: Dorit Kulhanek

Bis zum 07.05.2011 sind weitere 8 Einwohner dem neugegründeten Verein beigetreten, so dass ihm nunmehr 41 Mitglieder angehören.

Weitere Mitglieder sind jederzeit willkommen und können sich bei den Vereinsvorstandsmitgliedern melden.

Die vier Vorstandmitglieder verstärken das Vorbereitungskomitee 850, welches mit neuem Schwung und auf breiterer Basis an die vielen Aufgaben herangehen kann.

Dorit Kulhanek – Schriftführerin

9. Niederpöllnitzer Agrarfesttage

am 18. und 19. Juni 2011
- Landwirtschaft zum Anfassen

Die diesjährigen Agrarfesttage stehen im Zeichen des 20-jährigen erfolgreichen Bestehens der Agrargenossenschaft Niederpöllnitz eG.

Im zweijährigen Turnus veranstaltet sind sie ein wichtiger kultureller Höhepunkt im Gemeindegebiet Harth-Pöllnitz.

Die Agrargenossenschaft bietet mit seinen Tochterunternehmen sowie dem Kreisbauernverband Greiz/Gera e.V. wie immer ein vielseitiges Programm: Tierschau mit Rindern und Schweinen, moderne Landtechnik in Aktion, Besichtigung von Betriebsstätten, Busfahrten durchs Territorium, Pferdevorführung und, und, und ...

Neben Unterhaltung für Jung und Alt gibt es ein umfangreiches gastronomisches Angebot, wie immer auch den Ochse am Spieß.

Unser Fest ist ein Dankeschön an alle Mitglieder, Verpächter und Geschäftspartner unserer Unternehmen für die langjährige gute Arbeit und Zusammenarbeit.

Wir laden alle Einwohner der Gemeinde Harth-Pöllnitz und umliegender Ortschaften recht herzlich ein, unser Fest zu besuchen und mit uns ein paar schöne Stunden zu erleben.

9. Niederpöllnitzer Agrarfesttage

auf dem Betriebsgelände der Agrargenossenschaft Niederpöllnitz eG, Pappelallee 7

Samstag, 18. Juni 2011

10.00 Uhr	Eröffnung
10.30 Uhr	Tierschau Milchrind/Schwein/Fleischrind
11.45 Uhr	Technikvorführung
13.00 Uhr	Pferdesport
ab 13.00 Uhr	Besichtigung Milchviehstall/Biogasanlage/Flurfahrten mit Bus
13.30 Uhr	Kulturprogramm
20.30 Uhr	Tanzabend mit „De Ohn 'Städter“

Sonntag, 19. Juni 2011

10.30 Uhr	Musikalischer Frühschoppen (bis 12.30 Uhr)
11.00 Uhr	Historische Traktorenschau
13.30 Uhr	Chortreffen verschiedener Männerchöre

An beiden Tagen:

- Kleintierschau der Zuchtvereine Frießnitz und Weida
- buntes Markttreiben

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Die Agrargenossenschaft Niederpöllnitz eG und der Kreisbauernverband Greiz/Gera e.V. laden Sie herzlich ein!

Amphibienzaun 2011 - Eine gelungene Aktion!

Die Wanderung der Amphibien zu ihren Laichgewässern ist nun schon eine Weile vorüber, die erwachsenen Tiere befinden sich inzwischen in ihren Sommerquartieren und der Nachwuchs wächst heran.



Kammolch
Foto: Lutz Wolfram

Es ist an der Zeit, über den Erfolg des Einsatzes der 11 Naturfreundinnen und Naturfreunde aus den Orten Niederpöllnitz, Schömberg, Steinsdorf, Rohna und Weida Bilanz zu ziehen, die auf der Ortsverbindungsstraße zwischen Schömberg und Rohna einen Amphibienzaun betreuten. Aufgestellt wurde der Zaun am



14. März. Schon am Abend waren die ersten Tiere unterwegs. An den folgenden Tagen kühlte es sich jedoch wieder merklich ab. Den Amphibien war es nicht mehr möglich, ihre Wanderung fortzusetzen, da sie hierfür mindestens eine Umgebungstemperatur von 5°C benötigen. Vom 30. März bis zum 6. April herrschten dagegen optimale Bedingungen. Nun vollzog sich die Hauptwanderung. Die Helfer waren morgens und abends im Stundentakt am Zaun eingeteilt und hatten sprichwörtlich alle Hände voll zu tun. Die Amphibien wurden aus den 10 Eimern am Zaun in einen Transporteimer befördert und über die Straße zum Teich getragen, in den sie unbeschadet entschlüpfen konnten. Ab 4. April setzte bereits die Abwanderung ein und es saßen mit jedem Tag mehr Tiere auf der Straßenseite vor dem Zaun, welcher daraufhin am 6. April abgebaut wurde.

Hatte man in den letzten Jahren immer nur die überfahrenen Kröten wahrgenommen, zeigte sich bei der Betreuung des Zaunes, welche Vielfalt an Amphibien es in unserer Umgebung gibt. So wurden neben der enormen Anzahl von 1.450 Erdkröten, auch 212 Bergmolche und 66 Teichmolche gezählt. Von besonderer Bedeutung war die Erfassung von 19 Tieren des auf der Roten Liste der vom Aussterben bedrohten Lurche als gefährdet geführten Kammolches und des auf der Vorwarnliste stehenden Grasfrosches mit 71 Exemplaren.

Ist einerseits das bloße Vorfinden dieser Arten erfreulich, zeigen doch die Zahlen, wie gering und damit bedroht die Populationen tatsächlich sind.

Viele der Helfer hatten bei der Betreuung des Zaunes das erste Mal die Gelegenheit, einige der genannten Tiere aus der Nähe zu sehen und sie in der Hand zu halten, was für alle in besonderer Erinnerung bleiben dürfte.



Grasfrosch Foto: Lutz Wolfram



Naturschützernachwuchs
Foto: Lutz Wolfram

Ich möchte allen Beteiligten ein großes Dankeschön aussprechen, denn ohne deren engagierten Einsatz wäre diese Aktion nicht möglich gewesen. Anerkennenswert ist die Teilnahme sehr junger Helfer aus Schömberg, die überaus eifrig und interessiert bei der Sache waren.

Für die Sommerzeit ist ein gemütlicher Abend geplant, um die Aktion auszuwerten, sich über die Erlebnisse und Erfahrungen auszutauschen und schon einen Blick auf die kommende „Saison“ zu richten.

Lutz Wolfram,
NABU Kreisverband Gera-Greiz

Liebe Tierfreunde, das heutige Thema

Hautiere rechtzeitig in die Urlaubsplanung einbeziehen

Gerade die bevorstehende Ferienzeit will gut vorbereitet sein. Dies gilt besonders für verantwortungsbewusste Tierhalter, die in ihre Urlaubsplanungen die Ansprüche ihrer vierbeinigen oder gefiederten Freunde mit einbeziehen wollen.

Ob Sonne, Strand und blaues Meer, luftige Höhen im gleißenden Schnee oder fremde Kulturen in fernen Ländern, jeder freut sich auf seine Ferienzeit. Damit Tierhalter jedoch nicht nur selbst auf ihre Kosten kommen, sollten sie rechtzeitig ihre Hausgenossen in den Urlaubsplanungen berücksichtigen.

Kleintiere und Vögel sind am Besten zu Hause aufgehoben. Auch Katzen fühlen sich in ihrer vertrauten Umgebung am wohlsten.

Wer sein Tier mit an das Reiseziel nehmen möchte, sollte zuvor einige wichtige Fragen klären. Dabei geht es insbesondere um die **Einreiseformalitäten** und die **vorgeschriebenen Impfungen**. Auch eine entsprechende **Hunde-Reiseapotheke** darf im Gepäck nicht fehlen. Vor Reiseantritt mit Bahn, Auto oder Flugzeug spielt auch das **richtige Futter** eine wichtige Rolle für das Wohlbefinden des Tieres.

„Wer verreist, sollte sich rechtzeitig um einen geeigneten Tier-Sitter für sein Tier bemühen“, rät die Tierschutzvereinsvorsitzende weiter. Einen geeigneten Betreuer zu finden ist jedoch

allzu häufig keine einfache Aufgabe. Er sollte den Umgang mit Haustieren gewohnt sein und über entsprechendes Fachwissen verfügen.

Das Tierheim in Weida berät Sie gern, wenden Sie sich an die Leiterin, Manuela Geißler. Tel.: 036603 62450

Um den Service der Tierschutzvereine zu ergänzen und die Tierheime bei ihrer Arbeit zu unterstützen, hat der Deutsche Tierschutzbund in seiner Bundesgeschäftsstelle ein **Urlaubs-Beratungstelefon** eingerichtet. Unter der Telefonnummer **0228—6049627** können Tierhalter ihre Fragen zum Thema Urlaub in einem persönlichen Gespräch klären.

www.tierschutzbund.de

Mit tierisch freundlichen Grüßen
TSV Vorstand

Großes Interesse an der festlichen Konzert Gala des DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF

unter Leitung von WANJA HLIBKA

Bereits jetzt zeigt eine große Zahl von Freunden des Chorgeanges ihr Interesse an diesem nicht nur für unsere Gemeinde großartigen Auftrittes des Don Kosaken Chor mit Klassischen Werken und Volksweisen von

M. Loworsky
N. Rimskij-Korsakow
P. Tschaikowskij
D. Bortnijanskij
Bach / Gounod
u. a.

Credo / Rette Gott dein Volk
Abendglocken / Roter Sarafan
Eintönig klingt das Glöcklein
Wolgaschlepper / Stenka Rasin
Ich bete an die Macht der Liebe



am Mittwoch, dem 8. Juni 2011, 20.00 Uhr

KULTUR- und VEREINSHAUS NIEDERPÖLLNITZ



In Zusammenarbeit mit dem Verein
„Freunde des Kultur- und
Vereinshaus“ e.V.

Kartenvorverkauf (15,- €)

Gemeinde Harth – Pöllnitz / Kasse
OT Niederpöllnitz, Am Porstendorfer Weg 1
07570 Harth-Pöllnitz

Tel.: 036607 / 204634

Kaemmerei@harth-poellnitz.de

Restkarten an der Abendkasse (17,— €)

Arbeitseinsatz in Frießnitz

Am Sonnabend den 14.5.2011 fand ein freiwilliger Arbeitseinsatz in unserem Ort statt.

Unsere anwesenden Frauen haben auf dem Sportplatz das Spielgerät, die Geländer um die Aschenbahn und die Sitzgruppen der Waldschänken gestrichen.



Gleichzeitig wurden die Dächer der Waldschänken mit neuen Brettern ausgetauscht.

Bänke, die im vergangenen Jahr durch Carsten Richter gebaut worden waren, reinigten unsere Kinder, gleichzeitig erhielten sie einen Farb-anstrich.

Einen herzlichen Dank auch an Martin Preller, der unser „schwarzes Brett“ gebaut und aufgestellt hat.

Zur gleichen Zeit wurde der Volleyballplatz von Gras befreit und der Sand aufgelockert.

Wir haben uns gefreut, dass doch einige den Weg zum Arbeitseinsatz gefunden haben.

Allen Helfern T. Fritz, S. Stieghorst, A. Dietz, D. Fritzsche, R. Fritzsche, J. Strauß, Ch. Weber, R. Zedler, E. Dietzel, C. Richter, M. Preller, H. Fritz, Th. Jahn und unseren anwesenden Kindern ein Dankeschön für die geleistete Arbeit.

Alles konnte nicht geschafft werden, deshalb müssen wir noch einen weiteren Einsatz durchführen, auch dazu brauchen wir wieder fleißige Helfer.

Ortsteilrat Frießnitz – Heinz Hemmann



Ihr Energieberatungszentrum e.V.
informiert



Messwerte Forstwolfersdorf (340 m ü. NN) Von Vereinsmitglied Martin Unger	2011	Jan.	Feb.	März	April
Monatsmittelwert der Temperatur (7.00 Uhr)	°C	-1,3	-4,3	-0,2	5,1
Niederschlagssumme	mm (l/m²)	49,0	20,5	19,5	29,0
Solarwärmegegewinnung	kWh/m² Kollektorfläche	4,2	9,1	23,7	29,7
Durchschn. Windgeschwind. (20 m über Grund)	m/s	3,4	3,8	3,2	2,8
Energiegewinn Photovoltaik	kWh/m² Kollektorfläche	1,5	4,2	9,4	10,9
Messwerte der vereinseigenen Demonstrationsanlage zur Solarstromgewinnung auf der Grundschule Frießnitz Von Vereinsmitglied Reinhard Weigelt	kWh/m² Kollektorfläche	2,5	4,7	11,6	15,1

Tag der offenen Tür

Am Pfingstmontag,
dem **13.06.2011**
in der Zeit
von 14.00 - 17.00 Uhr

lädt das „Energieberatungszentrum Ostthüringen“ e.V. zum „Tag der offenen Tür“ an der Windkraftanlage der e-on bei Forstwolfersdorf am Pfersdorfer Weg ein. Experten der e-on geben Auskunft zu technischen Details. Vereinsmitglieder informieren über den aktuellen Stand zur Nutzung regenerativer Energieformen. Rostbratwürste und Getränke sind im Angebot !!!

R. Weigelt
Vereinsvorsitzender

Amtsblatt der Gemeinde Harth-Pöllnitz

Kostenlose Verteilung an die Haushalte
in der Gemeinde Harth-Pöllnitz

Druckauflage: 1.530

Herausgeber: Gemeinde Harth-Pöllnitz

Satz, Gestaltung und Druck:
Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.,
Burgstr. 10 in 07570 Weida
Tel. 036603/5530 · Fax 036603/5535

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2
vom 1.1.2002

Nachdruck der von uns gestalteten und
gesetzten Anzeigen sowie redaktionelle
Beiträge (auch auszugsweise) nur mit
ausdrücklicher Genehmigung! Gerichtsstand
ist Gera.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und
Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch
aufgegebener Anzeigen, Texte und Änderungen
übernehmen wir keine Gewähr.
Einzel Exemplare sind bei der Gemeindeverwaltung
Harth-Pöllnitz, 07570 Niederpöllnitz,
Am Porstendorfer Weg 1 zu beziehen.

HARTH-PÖLLNITZER AMTSBLATT
lesen – informiert sein !